

„LEICHTATHLETIK ERLEBBAR MACHEN“ AM BUNDESSTÜTZPUNKT LEICHTATHLETIK FRANKFURT

Besuch des Bundesstützpunktes Leichtathletik Frankfurt für Schul- und Jugendgruppen

Die HLV-Workshops bringen Kindern und Jugendlichen die Sportart Leichtathletik anhand von verschiedenen Stationen praktisch näher und machen eine der ältesten und auf den Grundbewegungen Laufen, Springen und Werfen basierenden Sportarten erlebbar. Es werden alle Disziplinblöcke Sprint/Hürde, Sprung, Wurf/Stoß und Lauf/Gehen abgedeckt und exemplarisch ausprobiert. Hier wird im Vergleich deutlich, welche Höchstleistungen die Spitzensportler erbringen. Gleichzeitig lernen die Teilnehmenden den Bundesstützpunkt als ein der modernsten Sportanlagen kennen, der nach einer Renovierung erst 2025 wiedereröffnet wurde.

Der Workshop besteht jeweils aus einem aktiven Teil (90 min) und kann themenspezifisch um verschiedene Schwerpunktimpulse (60 min bzw. 90 min) aus gesellschaftspolitisch relevanten Bereichen ergänzt werden. Der Besuch des Bundesstützpunktes ist nicht nur im Sportumfeld interessant, sondern kann in den Unterricht, Projektwochen oder Ferienangebote mit sozial- bzw. gesellschaftswissenschaftlichem Bezug eingebettet werden.

Mögliche Schwerpunktimpulse sind:

Duelle der Giganten – ein Sprung durch die Sportgeschichte.....	2
Para-Leichtathletik früher und heute. Inklusion oder Parallelgesellschaft?	3
Ewige Rekorde, ewiger Dopingverdacht? – Doping im Leistungssport	3
Kombi-Workshop mit dem Eintracht Frankfurt Museum	
Mehr als nur Fußball: Leichtathletik erlebbar machen	4

Die Impulse können individuell abgestimmt zusammengestellt werden und Schwerpunkte bei entsprechender Anfrage berücksichtigt werden. Bei Fragen und individuellen Wünschen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Der pädagogische Mehrwert des Angebots geht bewusst über den Sport hinaus und vermittelt Werte des Sports wie Teamfähigkeit, Fairness und Respekt. Gleichzeitig werden die Teilnehmenden für gesellschaftlich relevante Themen sensibilisiert.

Kontakt und Buchungen:

E-Mail: barbara.rickert@hlv.de

Telefon: 069 6789 225

Praktisches Grundmodul: Leichtathletik aktiv erleben (90 min)

Im Grundmodul lernen die Teilnehmenden den Bundesstützpunkt kennen und probieren sich in den verschiedenen Disziplinblöcken aus. Schon zu Beginn laufen Sie die Sportstätte ab und entdecken einige der Besonderheiten. Danach geht es zu verschiedenen Stationen, an denen man seine eigene Leistungsfähigkeit im Vergleich zu den Spitzensportlern testen kann. Dabei wird sowohl wettbewerbsorientiert als auch kooperativ gemeinsam Sport getrieben. Mit dem Speerzielwurf gibt es sogar einen kleinen Einblick in die Para-Leichtathletik.

Die Stationen sind für jedes Leistungsniveau machbar und können bei vorheriger Absprache für Gruppen aus dem Sportbereich spezifisch angepasst werden.

Die Teilnehmenden benötigen für die praktischen Inhalte Sportbekleidung.

Dauer: 90 Minuten Praxis ohne Schwerpunktimpuls

Zielgruppe: Primarstufe, Sekundarstufe I und II

Kosten Praxis: 9 Euro pro Teilnehmer (mind. 90 Euro)

Schwerpunktimpuls

Duelle der Giganten – ein Sprung durch die Sportgeschichte

Herausragende und interessante hessische, nationale und internationale Leichtathleten werden mit ihren Biografien vorgestellt und stehen sinnbildlich für die Entwicklung in der Leichtathletik und die gesellschaftliche Relevanz des Sports. Anhand der Beispiele wird auf verschiedene Epochen und deren geschichtliche Hintergründe eingegangen, sowie insbesondere das Wirken von Athleten über den Sport hinaus betrachtet.

Im Fokus stehen folgende Duelle und Biografien: Paavo Nurmi (1897-1973), Jesse Owens (1913-1980) und Luz Long (1913-1943), Emil Zatopek (1922-2000), Armin Hary (*1937), Wilma Rudolph (1940-1994), Ulrike Nasse-Meyfarth (*1956), Harald Schmid (*1957) und Edwin Moses (*1955), Uwe Hohn (*1962), Mike Powell (*1963) und Carl Lewis (*1961), Mutaz Essa Barshim (*1991) und Gianmarco Tamberi (*1992).

Aufbauend auf dem Wirken der Sportler wird neben der sportlichen Relevanz besonders auf die Werte des Sports und aktuelle Diskurse rund um die Neutralität des Sports, Aktivismus und freie Meinungsäußerung eingegangen.

Dauer: 90 Minuten Praxis + 60 Minuten Schwerpunktimpuls

Zielgruppe: Sekundarstufe I und II

Kosten Theorie und Praxis: 15 Euro pro Teilnehmer (mind. 150 Euro)

Schwerpunktimpuls

Para-Leichtathletik früher und heute. Inklusion oder Parallelgesellschaft?

Anhand des Beispiels Speerzielwurf wird die Entstehung der Paralympics aus den Stoke Mandeville Games von Dr. Ludwig Guttman dargestellt und die Entwicklung zu den heutigen Paralympischen Spielen skizziert. Es folgt eine Diskussion zur Sichtbarkeit der Para-Athleten und dem in den Medien gestalteten Bild derer. Gleichzeitig wird die Thematik Inklusion im Sport in Bezug auf die Para-Leichtathletik und deren Klassifizierung aufgegriffen und andere inklusive Wettbewerbsformen wie die Special Olympics aufgezeigt. Als weiteres Praxisbeispiel schlüpfen die Teilnehmenden in die Rolle eines sehbehinderten Athleten und dessen Guides und drehen so eine Runde auf dem Sportplatz.

Dauer: 90 Minuten Praxis + 90 Minuten Schwerpunktimpuls

Zielgruppe: Sekundarstufe I und II

Kosten Theorie und Praxis: 18 Euro pro Teilnehmer (mind. 180 Euro)

Schwerpunktimpuls

Ewige Rekorde, ewiger Dopingverdacht? – Doping im Leistungssport

Vor dem Hintergrund der noch bestehenden Rekorde, die teilweise aufgrund einer nachgewiesenen oder möglichen Dopingvergangenheit umstritten sind, wird die Thematik des Dopings im Leistungssport früher und heute behandelt. Unter anderem geht es um systematisches und systemisches Doping und die Dopingaufarbeitung. Anhand eines Medikamentenquizzes lernen die Teilnehmenden kennen, was Athleten zu beachten haben und wie der Anti-Doping-Kampf abläuft. Ebenso erfolgt ein Ausblick auf aktuelle Entwicklungen in der Leichtathletik wie die Enhanced Games oder den technologischen Fortschritt im Bereich von Laufschuhen und Spikes.

Dauer: 90 Minuten Praxis + 90 Minuten Schwerpunktimpuls

Zielgruppe: Sekundarstufe I und II

Kosten Theorie und Praxis: 18 Euro pro Teilnehmer (mind. 180 Euro)



Kombi-Workshop mit dem Eintracht Frankfurt Museum Mehr als nur Fußball: Leichtathletik erlebbar machen

Eintracht Frankfurt ist mehr als nur Fußball: Über 50 Sportarten können mit dem Adler auf der Brust betrieben werden. Eine der mitgliederstärksten Abteilungen und mit mehr als 200 Deutschen Meistertiteln zudem die erfolgreichste, ist die Abteilung Leichtathletik. Im Eintracht Frankfurt Museum erfahren die Schülerinnen und Schüler mehr über diese vielfältige Sportgeschichte, erkunden das Gelände des historischen Sportparks und werfen auch einen Blick ins Stadion.

Vormittags geht es ins Eintracht Frankfurt Museum, am Nachmittag folgt der aktive Teil am Bundesstützpunkt. Beide Orte liegen ca. 2 km voneinander entfernt und sind fußläufig erreichbar.

Dauer: 90 Minuten Eintracht Frankfurt Museum + 90 Minuten Praxis am Bundesstützpunkt

Zielgruppe: Primarstufe sowie Sekundarstufe I und II

Kosten Theorie & Praxis: 18 Euro pro Teilnehmer (mind. 180 Euro)

Die Anmeldung zum Kombi-Workshop erfolgt über das Eintracht Frankfurt Museum:



**EINTRACHT
FRANKFURT
MUSEUM**

E-Mail: museum@eintrachtfrankfurt.de

Telefon: +49 (0)69 95503275

Internet: museum.eintracht.de

